

# Patienteninformation

## Früherkennung des Grünen Stars (Glaukom)

Liebe Patientin, lieber Patient,

unsere Praxis beteiligt sich an der bundesweiten augenärztlichen Initiative zur

### **Früherkennung des Grünen Stars.**

Der Grüne Star (Glaukom) ist eine Erkrankung der Augen, die rund 2,4 % der Gesamtbevölkerung ab dem 40. Lebensjahr befällt und deren Häufigkeit auf über 7% im höheren Alter steigt. Rund 800.000 Glaukom-Patienten gibt es in Deutschland, bei etwa 3 Millionen liegt eine Vorstufe dieser Erkrankung vor. Die Sinnhaftigkeit dieser Untersuchung ist wissenschaftlich belegt, weshalb sie außerhalb Deutschlands im Allgemeinen von den Kostenträgern bezahlt wird.

### **Was ist ein Glaukom?**

Es handelt sich um einen langsam fortschreitenden Sehnervenschwund mit Verfall des Gesichtsfeldes, oft - aber bei weitem nicht immer - verbunden mit einer krankhaften Erhöhung des Augeninnendruckes. Der Glaukom-Kranke bemerkt die schleichende Einschränkung des Sehvermögens meist erst dann, wenn es (fast) zu spät ist. Eine rechtzeitige, das heißt so früh wie möglich einsetzende Behandlung kann einen irreparablen Schaden verhindern.

### **Was bedeutet Glaukomfrüherkennung? Was können Sie davon erwarten?**

Der Augenarzt nimmt eine gezielte Untersuchung der Sehnerven vor und bewertet sie zusammen mit den Ergebnissen der Augeninnendruckmessung.

Dann kann er Ihnen eine der folgenden Auskünfte geben:

- Die Spaltlampenuntersuchung des Sehnervs zusammen mit der Bewertung des Augeninnendruckes hat keinen Hinweis auf ein Glaukom ergeben. Die Glaukomfrüherkennung sollte in 2 Jahren wiederholt werden.
- Ihre Augen zeigen keine Anzeichen von Glaukom. Auf Grund Ihrer Familiengeschichte sind zur Sicherheit sind jedoch weiterführende diagnostische Maßnahmen (OCT, HRT, GdX – siehe nächster Punkt) und/oder auch kurzfristige Kontrollen angezeigt.
- Es besteht der Verdacht auf das Vorliegen eines Glaukoms. Idealerweise sollte zusätzlich eine bildgebende Diagnostik durchgeführt werden, um die Dokumentation Ihres Sehnervenbefundes zu optimieren. Die so geforderte Dokumentation kann nun mittels verschiedener Verfahren erfolgen, wobei die einfachste, aber auch am wenigsten exakte, die Fotografie Ihrer Sehnerven mittels einer digitalen Funduskamera darstellt. Genauere und wesentlich aussagefähigere Untersuchungen können jedoch mittels einer „Optischen Kohärenz-Tomographie“ (OCT), oder einem „Heidelberger Retina-Tomograph“ (HRT) oder einem „Laser-Polarimeter“ (GdX) erfolgen. Der Vorteil dieser Verfahren besteht darin, dass nicht nur der Sehnerv, sondern auch die Nervenfaserschichten analysiert werden und durch die Gesamtanalyse eine sicherere und bessere Verlaufskontrolle Ihrer Glaukomerkrankung ermöglicht wird. Gemeinsam mit den anderen Untersuchungen kann so Ihre Therapie – sofern wegen des Verlaufs erforderlich – so früh wie möglich angepasst werden, um Ihnen Ihr gutes Sehen zu erhalten. Damit kann der Verlauf der Glaukomerkrankung und die Wirksamkeit der Therapie objektiv verfolgt bzw. die Diagnose „Glaukom“ gesichert werden.
- Ein bisher unentdecktes Glaukom bzw. eine Frühform davon muss behandelt werden. Dies geschieht in der Regel medikamentös. Zur Dokumentation gelten die Ausführungen des vorigen Abschnitts.

### **Wer trägt die Kosten?**

Anders als bei der Krebsfrüherkennung, die von den Krankenkassen bezahlt wird, gehört die Untersuchung zur Früherkennung des Glaukoms leider nicht zu den gesetzlichen Vorsorgeleistungen. Dafür bezahlen Sie privat ein maßvolles Honorar an Ihre(n) Augenärztin/Augenarzt.

Die bildgebende Diagnostik und Dokumentation zur Abklärung oder ggf. Verlaufskontrolle ist jedoch mit erheblichem personellen und gerätetmäßigen Aufwand verbunden. Sie wird deshalb zurzeit noch nicht von den Krankenkassen übernommen. Auf Wunsch nennen wir Ihnen entsprechend ausgerüstete Praxen, die diese Leistung anbieten.



A. Schmidt • Augenärztin  
Lange Gasse 1  
D - 97996 Niederstetten

Unabhängig davon werden alle Patientinnen und Patienten, die sich bisher wegen eines Grünen Stars oder eines Verdachts auf Glaukom in Behandlung oder Kontrolle befanden oder für ein Glaukom typische Symptome oder Befunde aufweisen, unverändert zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse untersucht bzw. behandelt. Weitere notwendige Maßnahmen werden voll und ganz von Ihrer gesetzlichen Krankenkasse übernommen, soweit sie in den Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen aufgenommen wurden.

Vervollständigen Sie Ihren Vorsorge-Check. Es lohnt sich für Sie in jedem Falle.

Wir Augenärzte sind rechtlich verpflichtet, Sie über die Möglichkeit der Glaukomfrüherkennung zu informieren und dies zu dokumentieren. Sie erleichtern uns diese Dokumentation durch Ankreuzen und Unterschrift auf dem Formular.

Haben Sie weitere Fragen? Wir beantworten sie gerne.

### Vereinbarung über gewünschte Privatbehandlung

### Früherkennung des Grünen Stars (Glaukom)

Ich habe die Patienteninformation zur Früherkennung des Grünen Stars (Glaukom) gelesen und wurde darüber aufgeklärt, daß trotz des Fehlens typischer Beschwerden eine Früherkennungsuntersuchung ärztlich geboten ist.

Ich wünsche eine Untersuchung zur Früherkennung des Grünen Stars (Glaukom).

**Ergebnis des Glaukom Igel's: RA: \_\_\_\_\_ mm Hg LA: \_\_\_\_\_ mm Hg**

**Da diese Früherkennungsuntersuchung keine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung ist und die Kosten von dieser nicht übernommen werden, vereinbare ich eine Abrechnung nach der amtlichen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ). Auf die Pflicht zur Übernahme der Kosten wurde ich hingewiesen.**

Glaukom-Screening				
GOÄ-Nr.	Leistungslegende	€-Betrag, Einzelsatz	Faktor	€-Betrag
1240	Spaltlampenmikroskopie einschließlich Untersuchung des zentralen Augenhintergrundes	4,31	1,972	8,50€
1256	Tonometrische Untersuchung mittels Applanationstonometer	5,83	1,972	11,50€
<b>Rechnungsbetrag in €</b>				<b>20,00 €</b>

**Betrag bar bezahlt**

Sollte die Untersuchung einen spezifischen Glaukomverdacht ergeben, übernimmt die gesetzliche Krankenversicherung die Kosten für die weiteren erforderlichen Maßnahmen gemäß Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen.

Ich wünsche zurzeit keine Glaukom-Früherkennungsuntersuchung

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Patient/Patientin

.....  
Unterschrift Ärztin